

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	5
---------------	---

Wolfgang Schaupensteiner

## **Grundzüge innerbetrieblicher und konzertierter Compliance-Management**

Systeme .....	11
1 Korruption, Kartelle und Compliance.....	13
2 Grundelemente eines effizienten Compliance Programms.....	19
2.1 Prävention – korrektes Verhalten sichert Legalität im Geschäftsalltag....	20
2.2 Aufklärung – die Aufdeckung von Fehlverhalten ist ein wichtiger Baustein für eine erfolgreiche Prävention.....	23
2.3 Reaktion – Regelverletzungen sind konsequent zu ahnden .....	24
2.4 Modellvarianten bei spezifischen Risiken .....	25
2.5 Compliance Organisation.....	25
3 Konzertierte Compliance-Lösungen .....	27
3.1 Unternehmensübergreifende Compliance-Lösungen.....	27
3.2 Verbandslösung .....	29
4 Compliance und Unternehmenskultur .....	31
5 Ausblick .....	33
6 Zusammenfassung.....	34

Frank Romeike

## **Simulation contra Rückspiegel: Risikoorientierte Unternehmenssteuerung.** 35

1 Ausgangslage und Problemstellung .....	37
2 Relevanz und aktueller Forschungsstand .....	40
3 Was versteht man unter einer risikoorientierten Unternehmensführung? ..	42
4 Bewertung der Risiken basierend auf Szenariobetrachtungen.....	45
5 Risikomanagement im Kontext des Controllings .....	48
6 Umsetzungsbeispiel Inntal .....	50
7 Interpretation der Ergebnisse .....	53
8 Fazit und Ausblick .....	55

## Inhaltsverzeichnis

---

Literaturverzeichnis.....	57
Abbildungsverzeichnis .....	58
Dr. Reinhard Preusche	
<b>Typologie bestimmter Risikofelder für Compliance.....</b>	<b>59</b>
1    Vorwort .....	61
2    Unsere Prämissen .....	63
3    Der MLT-Lösungsansatz .....	68
4    Beispiele .....	70
5    Was untersuchen wir derzeit? .....	73
Prof. Dr. Rudolf Steckel	
<b>Compliance mit Internationalen Prüfungsstandards (ISAs) .....</b>	<b>75</b>
1    Vorbemerkungen.....	77
2    Was sind ISAs? .....	79
3    Für wen sind ISAs verpflichtend?.....	82
3.1    Gesetzliche oder andere Regelungen zur Einhaltung der ISAs .....	82
3.2    Compliance-Erfordernis durch externe/interne Vereinbarung.....	82
3.3    Compliance-Erfordernis durch Qualitätskontrolle.....	83
3.4    Beispiel Bestätigungsvermerk.....	83
3.5    Compliance mit ISAs nach ISA 200 .....	83
4    Ziele des Abschlussprüfers nach den ISAs und Management Assertions ..	85
4.1    Ziele des Abschlussprüfers .....	85
4.2    Management Assertions .....	85
5    Die wichtigsten Zyklen/Prozesse .....	88
6    Prüfungsprozess nach ISA .....	92
6.1    Auftragsannahme .....	92
6.2    Planung .....	93
6.2.1    Verständnis der Geschäftstätigkeit und des Umfelds .....	95
6.2.2    Wesentlichkeit.....	95
6.2.3    Dolose Handlungen und Related Parties.....	96
6.2.4    Internes Kontrollsyste.....	96
6.2.4.1    Kontrollumfeld .....	97
6.2.4.2    Risikobeurteilungsprozess.....	97

6.2.4.3	Rechnungslegungsbezogenes Informations- und Kommunikationssystem.....	97
6.2.4.4	Abschlussprüfungsrelevante Kontrollaktivitäten.....	98
6.2.4.5	Kontrollumfeld Überwachung von Kontrollen .....	99
6.2.5	Risikobewertung .....	99
6.2.5.1	Bedeutsame Risiken.....	100
6.2.5.2	Spezifische Risiken .....	102
6.2.6	Anpassung der Risikobeurteilung .....	102
6.3	Prüfungsdurchführung.....	103
6.4	Abschluss der Prüfung .....	105
7	Datenanalyse zur Unterstützung der Compliance.....	108
8	Zusammenfassung.....	109
	Literaturverzeichnis.....	110

Prof. Dr. Josef Scherer

**Der Managerrisikokoffer – Nachhaltig Mehrwert schaffen und Haftung reduzieren durch Risiko-, Chancen- und Compliancemanagement .....** 111

1	Ziele und Interessenlage von Gesellschaftern und Anteilseignern (shareholder), Geschäftsführern und stakeholder .....	113
2	Vorhandene Rahmenbedingungen für die Zielerreichung: Herausforderungen und Trends für Unternehmenslenker im 21. Jahrhundert.....	114
3	Trends in der Unternehmerhaftung .....	116
4	Risiko und Chancenpotenzial aus Sicht von Unternehmen und Banken.....	118
5	Nachhaltige Unternehmenswertoptimierung bei gleichzeitiger Haftungsreduzierung: Ein Widerspruch?.....	120
5.1	Nachhaltige Unternehmenswertoptimierung versus klassische Unternehmensbewertungsmethoden .....	120
5.2	Faktoren nachhaltiger Unternehmenswertoptimierung und neue Aspekte für Unternehmensbewertungsmethoden.....	123
5.3	Compliancerisiken optimal managen.....	124
5.4	Alter Wein in neuen Schläuchen?.....	129
6	Nachhaltiger Mehrwert durch Risiko-, Chancen- und Compliancemanagement nicht nur für Manager.....	130
7	„Tue Gutes und rede darüber ...“ .....	132